

Die Heilige Barbara

Kursleitung	Stefan Peterhans
Datum	22.04.-25.04. 2025
Klassen	6.- 9. Klasse
Bedingungen	Interesse, Anstand (Exkursionen), Motivation Du solltest besser nicht unter Klaustrophobie (Platzangst) leiden...
Elternbeitrag	40 Fr.
Kursbeschreibung	<p>Schutzpatronin der Artilleristen und Mineure ist die Heilige Barbara. Im Schutze der Heiligen Barbara begeben wir uns in die unterirdische Welt der Mineure und Festungsartilleristen und erleben die Schweiz von gestern unter Tage. Wir besuchen das Eisenerzbergwerk im Gonzen bei Sargans, fahren mit der alten Stollenbahn in den Berg und erleben die Arbeit der Mineure von damals.</p> <p>Als die Schweiz im 2. Weltkrieg mit einem Angriff rechnen musste, wurden an den Grenzen Bunker gebaut. Nachdem wir uns über die damalige Situation der Schweiz informiert haben, besuchen wir zuerst die Festung in Full Reuenthal, welche noch mit der Originalbewaffnung ausgestattet ist. Am Nachmittag besuchen wir Militärmuseum Full, wo Panzer, Schützenpanzer, Artillerie-, Fliegerabwehr- und Panzerabwehrgeschütze sowie Fahrzeuge der Schweizer Armee und ausländischer Armeen insbesondere aus dem Zweiten Weltkrieg und der Zeit des Kalten Krieges gezeigt werden. Vom Panzerwagen 1939 «Praga» über den deutschen Tiger II «Königstiger» und die deutsche Flugbombe V1 aus dem Jahr 1944 bis zum russischen Kampfpanzer T-72.</p>
Ziele	<p>Du begibst dich auf die erdgeschichtlichen Spuren der Alpenbildung und weisst, wie das Eisenerzlager im Gonzen entstanden ist. Du lernst die Welt der Mineure kennen und verstehst, warum viele von ihnen schlecht hören. Du weisst, weshalb entlang der Schweizer Grenze viele Bunker stehen, wie sie erbaut und bewaffnet und ausgestattet wurden. Du lernst viele Originalwaffen und Armeefahrzeuge aus den letzten 100 Jahren kennen, so auch solche aus dem 2. Weltkrieg. Du erfährst die Geschichte der Heiligen Barbara und weisst, weshalb sie von den Mineuren und Artilleristen verehrt wird.</p>
Sonstiges	-

